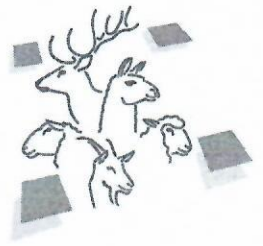


BGK / SSPR  
Postfach  
3360 Herzogenbuchsee

Tel.: 062 956 68 58  
Fax: 062 956 68 79  
bgk.sspr@caprovis.ch  
www.kleinwiederkäuer.ch



## ***Klauenbad zur Behandlung von Moderhinke***

---

### **Einrichtung des Klauenbades**

**Saubere Klauen:** Ein Klauenbad hat nur ausreichende Wirkung, wenn die Klauen frei von Mist und Schmutz sind. 1 - 2 mit Wasser gefüllte Wannen zur Klauenreinigung vor dem eigentlichen Klauenbad sind von Vorteil.

**Länge des Klauenbades:** Die Länge des Klauenbades richtet sich grundsätzlich nach der Herdengrösse. Je länger das Klauenbad, umso mehr Tiere können gleichzeitig gebadet werden und umso effizienter ist der Arbeitsablauf. Mit Absperrvorrichtungen am Ein- und Ausgang des Bades wird die Verweildauer der Schafe im Bad reguliert.

**Flüssigkeitsspiegel im Bad:** 6 cm. Um Spritzer zu vermeiden, können der Lösung Stroh, Wolle, Schaumstoff etc. zugegeben werden.

**Achtung:** Auch kranke Klauen müssen mit dem Bademittel in Kontakt kommen. Die Tiere heben diese häufig an, weil das Bademittel brennt.

**Nach dem Bad:** Tiere auf trockener Unterlage für etwa eine Stunde stehen lassen. Damit wird die desinfizierende Wirkung der Badelösung verbessert.

B  
G  
K  
|  
S  
S  
P  
R

## Badelösungen und deren Anwendung

Bademittel	Formalin	Zinksulfat	Kupfersulfat
<b>Konzentration</b>	1 Teil Formaldehyd 40 % und 9 Teile Wasser ergeben die Badelösung (4-5 % Formalin)	1 – 2 kg Zinksulfat auf 10 l Wasser ergeben die Badelösung (10-20 %).	0.5 – 1 kg Kupfersulfat auf 10 l Wasser ergeben die Badelösung (5-10 %).
<b>Badedauer</b>	10 Minuten	10 Minuten. Vorteil des tiefen Eindringens der Badelösung bei 60-minütiger Badedauer.	10 Minuten
<b>Anwendungsbereich</b>	Einzelne Klauenbäder, z.B. nach Zukauf von Tieren (Quarantäne), Besuch von Ausstellungen, bei der Alpauuffahrt	Zur Herdensanierung mit wöchentlichem Klauenbad	Zur Herdensanierung mit wöchentlichem Klauenbad
<b>Verwendbarkeit</b>	Die Wirkung der Badelösung wird reduziert durch: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Starke Verschmutzung</li> <li>• Temperaturen unter 10 °C oder über 35 °C</li> <li>• langer Lagerung (Stehen lassen des Bades).</li> </ul> Ein frisch angemachtes Bad kann nach 1 Woche ein zweites Mal verwendet werden.	Kann trotz Verschmutzung mehrmals (bis 50x) verwendet werden.	Kann trotz Verschmutzung mehrmals verwendet werden.
<b>Entsorgung</b>	Gebrauchtes Formalin kann mit Wasser verdünnt über die Jauchegrube oder auf den Miststock entsorgt werden, wo es spontan durch Oxydation zu harmloser Ameisensäure zersetzt wird.	Beides sind Schwermetalle, die im Boden angehäuft werden und deshalb als Sondermüll entsorgt werden müssen. Die Gemeindeverwaltung gibt Auskunft über den korrekten Entsorgungsweg.	
<b>Bemerkung</b>	Formalin ist stark reizend, deshalb nur an gut belüfteten Orten (vorzugsweise im Freien) anwenden. Tiere vor dem Klauenbad tränken.	Wird das Klauenbad nach Gebrauch gedeckt, kann die Verdunstung der Badeflüssigkeit vermindert werden. Damit reduziert sich eine Nachdosierung. Tiere vor dem Klauenbad tränken.	

Eine Kombination der verschiedenen Badelösungen in einem Klauenbad ist nicht sinnvoll, da weder die Wirkung verbessert noch die Entsorgung vereinfacht wird. Durch Zumischen von etwas Abwaschmittel werden die Klauen besser benetzt und somit die Wirksamkeit des Klauenbades erhöht.

### Bezugsquelle:

Alle genannten Produkte können über die LANDI bezogen werden. Zink- und Kupfersulfat sind Pflanzenschutzmittel.

Lieferungsfrist: je nach LANDI bis 2 Wochen. Im Mittelland in der Regel 2 Tage.